

Beschlussvorlage

öffentlich

Fachbereich/Sg.: 2.2	Az.:	Datum: 20.08.2026	Vorlage Nr. 2026/0204/2.2
-------------------------	------	----------------------	------------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Bau- und Entwicklungsausschuss	Ö		20.08.2026	Entscheidung	

BETREFF

Grundschule Grethen

hier: Vergabe der Tragwerksplanung

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Ingenieurleistungen der Tragwerksplanung für den Neubau einer Mensa für die Grundschule Grethen wird an die IG Bauplan GmbH, Kaiserslautern, zum Bruttoangebotspreis von 57.447,25 € vergeben.

Bürgermeisterin/Dezernentin/Dezernent:



Begründung:

Im Rahmen des geplanten Neubaus einer Mensa für die Grundschule Grethen wurden die Ingenieurleistungen für die Tragwerksplanung ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Vergabeverordnung (VgV) öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 17.08. gingen insgesamt sechs Angebote bei der Verwaltung ein.

Im Zuge der formellen und fachlichen Prüfung gemäß § 56 Abs. 1 VgV wurde festgestellt, dass drei der eingereichten Angebote unvollständig waren, da wesentliche Ausführungen zu den geforderten Zuschlagskriterien fehlten. Eine Nachforderung dieser Unterlagen war gemäß § 56 Abs. 3 VgV gesetzlich unzulässig. Diese drei Angebote mussten vom weiteren Wertungsverfahren ausgeschlossen werden.

Für die abschließende Bewertung der drei verbliebenen, wertbaren Angebote wurden die in den Vergabeunterlagen festgelegten Zuschlagskriterien herangezogen. Diese gewichteten das Honorar bzw. den Preis mit 60 % sowie die qualitativen Ausführungen zur Projektplanung und Projektabwicklung mit jeweils 20 % (insgesamt 40 % Qualität).

Die anschließende Auswertung ergab, dass die Firma IG Bauplan GmbH das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat. Zwar wies das Büro nicht den absolut niedrigsten Angebotspreis auf, überzeugte jedoch in den qualitativen Wertungskriterien deutlich. Das vorgelegte Konzept der Firma IG Bauplan GmbH punktete mit einer außerordentlich plausiblen Darstellung des Planungs- und Prüfmanagements, einer fundierten Herangehensweise zur Material- und Ressourceneffizienz anhand eines sehr gut vergleichbaren Referenzprojekts sowie durchdachten Ansätzen zur Termin- und Kostensteuerung. In der Gesamtschau aus Preis und Qualität erzielte die Firma IG Bauplan GmbH somit die höchste Gesamtpunktzahl.

Das Angebot der Firma IG Bauplan GmbH schließt mit einer Bruttosumme von 57.447,25 € (netto 48.275,00 €) ab. Damit liegt das Angebot unterhalb der ursprünglichen Kostenschätzung der Verwaltung, die bei 55.000,00 € (netto) angesetzt war. Die Mittel sind im Haushalt eingestellt.